



HÄGGENSCHWIL AKTUELL

20. Januar 2012

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Trottoir oder Geh- und Radweg vom Schöntal bis zur Oberstufe

Im Strassenbauprogramm des Kantons ist der Bau eines Geh- und Radweges vom Schöntal bis zur Oberstufe enthalten. Der Kanton möchte dieses Bauvorhaben nun möglichst bald realisieren und hat eine Studie ausgearbeitet. Die Studie sieht den Bau eines 3m breiten Geh- und Radweges entlang der Dorfstrasse vor. Dieser soll mit einem Grünstreifen von der Dorfstrasse getrennt werden. Der Gemeinderat hat den Kanton ersucht, als Alternative den Bau eines Trottoirs mit einer Breite von 1.50 m zu prüfen. Auch dafür wurde inzwischen eine Studie ausgearbeitet. Für den Bau eines Geh- und Radweges würden die Kosten ca. Fr. 545'000.- betragen. Für den Bau des Trottoirs wird mit Kosten von ca. Fr. 65'000.- gerechnet.

Aus der Sicht des Gemeinderates würde ein Trottoir aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens auf der Dorfstrasse genügen. gerechnet. Der Gemeinderat will jedoch vor einem definitiven Entscheid die beiden Projektstudien der Bürgerschaft an der Vorversammlung zur Diskussion unterbreiten.

NEUE BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Die neuen Büroöffnungszeiten der Gemeindeverwaltung lauten wie folgt:

Montag bis Donnerstag
08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag
08.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung ist ein Dienstleistungsbetrieb. Selbstverständlich können Sie mit dem Gemeindepersonal auch ausserhalb der offiziellen Büroöffnungszeiten einen Termin vereinbaren. Eine Anfrage per Telefon oder Mail genügt und wir nehmen uns Zeit für Sie.

Ihre Gemeindeverwaltung



Foto vom „Winterzauber“ der Musikgesellschaft Häggenschwil.

GELDLLEISTUNGEN DER SVA ST. GALLEN

Im Kalenderjahr 2011 hat die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St. Gallen an Personen in der Gemeinde Haggenschwil folgende Leistungen ausbezahlt:

AHV-Renten	Fr.	2'535'579.00
IV-Renten	Fr.	174'887.00
Ordentl. Ergänzungsleistungen	Fr.	340'677.00
Ausserordentl. Ergänzungsleistungen	Fr.	1'793.00
Prämienverbilligung im Rahmen der Ergänzungsleistungen	Fr.	82'890.00

Im Kanton ausbezahlte Ergänzungsleistungen

Ordentl. Ergänzungsleistungen	Fr.	268'204'135.85
Zusatzleistungen zu den Ergänzungsleistungen	Fr.	5'673'355.04

Maria Huwiler, AHV-Zweigstelle

EVANG. KIRCHGEMEINDE ROGGWIL

Freitag, 20. Januar 2012

18.30 Uhr Jugendliturgie

Sonntag, 22. Januar 2012

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer

H.U. Hug

Kollekte: Blaues Kreuz

Thurgau



Evangelische Kirchgemeinde Roggwil

Alle Angaben und weitere Informationen finden sie unter: www.evang-roggwil.ch

EINLADUNG ZUR JUBILÄUMS- HAUPTVERSAMMLUNG DER BÄU- ERINNENVEREINIGUNG HÄGGEN- SCHWIL

Heute Freitag, 20. Januar 2012,
19.30 Uhr, Aula



Wir freuen uns auf einen interessanten Rückblick über die vergangenen 50 Jahre und geniessen den Abend mit unseren Mitgliedern.

Auf viele Teilnehmerinnen freut sich

Der Vorstand

STEUERERKLÄRUNG 2011

Mitte Januar 2012 wurden die Steuererklärungen 2011 versandt. Die für Sie gültige Einreichfrist ist oben links auf der Steuererklärung aufgedruckt (Lohnnehmer 31.03.2012, Selbständigerwerbende 31.05.2012).

Die Steuererklärung kann auch mit dem Computer ausgefüllt und per Internet eingereicht werden (e-taxes). Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Kantonalen Steueramtes www.steuern.sg.ch. Das neue Programm kann dort heruntergeladen werden.

Bitte füllen Sie die Steuererklärung vollständig aus und reichen Sie diese unterschrieben beim Steueramt ein.

Wir danken Ihnen schon jetzt für das fristgerechte Einreichen der Steuererklärungen und die gute Zusammenarbeit.

Michael Wyss, Steueramt

BAUANZEIGE

Bauherr

Scherrer Peter, Erchenwilerstrasse 9,
9306 Freidorf

Grundeigentümer

Scherrer Peter, Erchenwilerstrasse 9,
9306 Freidorf

Bauvorhaben

Um- und Anbau Rindviehlaufstall, alte Konstanzerstrasse 1, 9308 Lömmenschwil, Grundstück Nr. 121, Gebäude Nr. 656

Hans-Peter Eisenring, Bauverwaltung

ZU VERMIETEN

ab 1. März 2012

Blauhölzli 9308 Lömmenschwil

3.5 Zimmer-Wohnung

ruhig, Balkon, Parkett, Garage

Miete CHF 830 exkl. NK

Auskunft: 071 298 45 09

Spruch der Woche

Von dem was du erkennen und wissen willst, musst du Abschied nehmen, wenigstens auf eine Zeit. Erst, wenn du die Stadt verlassen hast, siehst du, wie hoch sich ihre Türme über die Häuser erheben.

(Friedrich Nietzsche)

Witz der Woche

„Mama, warum droht der Mann da vorne der Dame auf der Bühne mit dem Stock?“ „Er droht nicht, er dirigiert.“ „Aber warum schreit sie dann so?“



AUS DER STIFTUNG WIBORADA

Der gesamte Stiftungsrat möchte sich bei der Gemeinde Waldkirch & Häggenschwil und insbesondere bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für das Vertrauen im vergangenen Jahr herzlich bedanken.

Wir blicken auf ein ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr zurück, indem wir das Neubauprojekt immer in das Zentrum unserer Tätigkeiten gestellt haben. Mit dem Informationsanlass vom 24. November sind auch die konzeptionellen Grundlagenarbeiten für das neue Alters- und Pflegeheim Wiborada weitgehend abgeschlossen. Somit haben wir den Freiraum geschaffen, dass wir uns ab dem neuen Jahr mit voller Energie auf den bevorstehenden Neubau konzentrieren können.

Das Ziel „Bezug des Neubaus im Jahre 2015“ kann aus heutiger Sicht eingehalten werden.

Folgender Zeitplan ist für uns massgebend:

Position	Von	bis
Planungsarbeiten und Vorprojekt	Februar 2011	Mai 2011
Detailplanung	Juni 2011	Dezember 2011
Bewilligungsfähiges Neubauprojekt		Januar 2012
Kostenvoranschläge	Januar 2012	Juli 2012
Baubeginn Etappe 1	Herbst 2012	Q1 2014
Baubeginn Etappe 2	Q1 2014	Q2 2015
Abschluss Neubauprojekt	Q2 / Q3 2015	

Am 14. Dezember 2011 wurde das bestehende Alters- und Pflegeheim Wiborada inklusive Land von der Gemeinde Waldkirch an die Stiftung übertragen. Dieser Vollzug ist für die Stiftung und für das Neubauprojekt ein wichtiger und entscheidender Schritt, damit die Arbeiten fortgeführt werden können.

Im Bereich der Bauplanung sind wir mit einem externen Experten daran, die Möglichkeiten eines Wärmeverbundes zu prüfen. Sobald wir hier detailliertere Erkenntnisse haben, werden wir darüber informieren.

Im Januar erscheint unser Newsletter Nr. 5. Diesen können Sie über das Internet unter www.wiborada.ch herunterladen oder auch per Mail im Alters- und Pflegeheim Wiborada bestellen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins Neue Jahr.

Oliver Hofmann

Präsident des Stiftungsrates

LEO ZU RAMSCHWAGS RITTERSCHLAG

Arme Tagblättler! Auf der Suche nach Interviewpartnern irrten Sie vergangenen Freitag verzweifelt durch unsere Gemeinde. Sie wollten doch so gern wissen, wie denn die angekündigte Steuerfussssenkung bei den hiesigen Einwohnern ankommt.

Im Restaurant Ochsen müssten Auskunftswillige zu finden sein, dachten sich die beiden. Und siehe da! Tatsächlich wurden sie dort fündig. Glücklicherweise sprachen sie zwei Gäste an, um gleich darauf enttäuscht feststellen zu müssen, dass es sich bei den beiden ausgerechnet um den Gemeindepräsidenten und den Finanzverwalter handelte. Gut, mindestens der Eine hätte auch als Dorfbürger den Entscheid kommentieren können, aber er wollte nicht.

Herr Eisenring gab dem Tagblatt also einen Korb! Seinen gemeinderätlichen Beschluss als Bürger gleich selbst zu bewerten, war dann doch etwas gar zu viel verlangt - denken vielleicht Sie ...

Ich hätte als Journalist aber Verdacht geschöpft, sogleich nachgehakt und gefragt, seit wann denn die Präsidialsgemahlin vom sinkenden Steuerfuss Kenntnis hatte. Da hätte ich vielleicht auch einen Insiderwissens-Skandal aufgedeckt, wie Politmetusalem Blocher.

Nun quält mich ernstlich die Frage, wozu Frau Eisenring diesen Wissensvorsprung bloss nutzbringend hätte verwenden können.

leozuramschwag@gmx.ch

SINGING ANGELS

Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass die Singing Angels aufgelöst wurden. Die Singing Angels konnten bis an Weihnachten auf neun fleissige Sängern zählen die in nur drei Monaten das Programm für Weihnachten und den 8. Januar einstudierten.

Mehr als die Hälfte entschied sich nach diesen beiden Auftritten wieder anderen Freizeitbeschäftigungen zu widmen. Drei treue Seelen würden gerne noch weiter proben. Um das anspruchsvolle Programm zu bewältigen, müssten sich mehr Schüler über eine längere Zeit verpflichten können. Anscheinend fehlt zurzeit dazu das Interesse. Ich bedauere diesen Schritt und hoffe trotzdem auf singreiche Zeiten.

Allen Singing Angels danke ich für den grossen Einsatz und das Engagement. Den Eltern danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und das Erinnern an die Proben und Auftritte.

Gabriella Diethelm

Leiterin Singing Angels



PRESSEBERICHT ZUM PENSIONSPLANUNGS-SEMINAR 2012

Wie kann man sich eine frühzeitige Pensionierung leisten? Welche Themen müssen beachtet werden? Bezieht man die Pensionskassenrente oder das Kapital? Mit wie viel Rente kann man von der AHV rechnen?

Diese Fragen stellen sich viele Berufstätige im mittleren Alter. Aufschluss über die wichtigen Fragen zur Pensionierung gab die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil an ihrem Pensionsplanungs-Seminar am 14. Januar 2012 im Auditorium der Firma Abacus in Wittenbach. 92 interessierte Kunden nahmen an dieser Informationsveranstaltung teil.

Wünsche und Ziele, die Familie sowie der bisherige und künftige Lebensstandard spielt bei der Planung einer Pensionierung eine wichtige Rolle. Sandra Riner, Finanzplanerin FA der Raiffeisen Schweiz, zeigte sehr anschaulich und humorvoll die Möglichkeiten und die verschiedenen Finanzierungsmodelle für die Pensionszeit auf.

Die Pensionierung ist aber auch eine Herausforderung. Vieles ist nach der Berufstätigkeit unbekannt und ungewohnt. Diese neue Lebenssituation trifft viele frisch Pensionierte oft unerwartet. Thomas Zünd, Leiter Regionalstelle Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land, gab wertvolle Anregungen und Tipps, wie man sich richtig auf die goldenen Jahre vorbereiten kann.

Für viele ist es eine beängstigende Vorstellung, durch einen Unfall oder eine Krankheit nicht mehr selber entscheiden zu können. Doch wie kann man für diese Fälle Vorsorge treffen? Adrian Rufener, Verwaltungspräsident der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil, stellte in seinem Vortrag die verschiedenen Möglichkeiten vor.

Manuela Betschart, Leiterin Kundenbetreuung der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil, ergänzte den interessanten Vormittag und stellte die persönliche Pensionsplanung bei der Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil vor.

Am Ende der Veranstaltung konnten die Teilnehmer wichtige Informationen und ein Töpfchen mit Sonnenblumen-samen mit nach Hause nehmen. Die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil berät in Pensionierungsfragen individuell und kompetent. Gerne erstellt die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil auch für Sie Ihren persönlichen Pensionsplan.

Vereinbaren Sie noch heute einen Beratungstermin.

Wittenbach, 16. Januar 2012





Kultur
im Bären

Das kulturelle Programm bis Juli 2012



Neue Daten: Fr 3. / Sa 4. Februar 2012
Martin'O – Cosmophon
Vorstellung 20.15 Uhr, Eintritt CHF 48.–



Sa 17. März 2012
Rita Chiarelli
Vorstellung 20.15 Uhr, Eintritt CHF 42.–



So 18. März bis So 1. April 2012
Ausstellung Otto Forster



Fr 27. / Sa 28. April 2012
Les trois Suisses – Herzverbrecher
Vorstellung 20.15 Uhr, Eintritt CHF 45.–



Sa 12. Mai 2012
**Faltsch Wagoni – Wort & Wild
artgerechte Unterhaltung**
Vorstellung 20.15 Uhr, Eintritt CHF 38.–



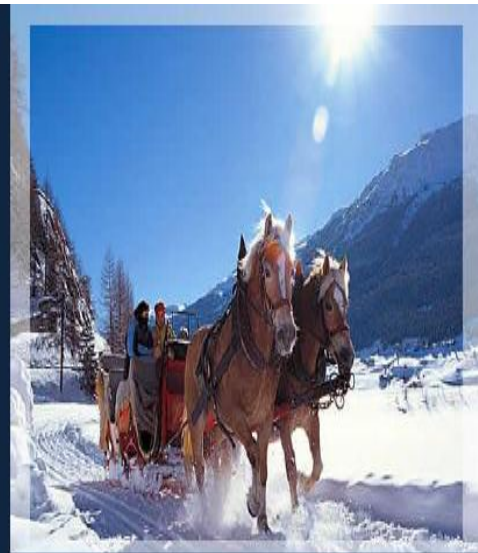
Do 7. / Fr 8. / Sa 9. Juni 2012
Simon Enzler
Vorstellung 20.15 Uhr, Eintritt CHF 45.–



Fr 6. Juli 2012
**Sommernachtsfest
mit der «hgh-band»**
Festbeginn 19 Uhr, Essen und Eintritt CHF 89.–

Für weitere Informationen und die Reservation
Ihrer kulturellen Highlights
Kultur im Bären, Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil
Telefon 071 243 20 83, Fax 071 243 20 85
info@kulturimbaeren.ch, www.kulturimbaeren.ch

W
I
N
T
E
R
Z
A
U
B
E
R



Liebe Musig-Show-Gäste

Wir danken Ihnen ganz herzlich, dass
wir Sie in unserem Kurort verwöhnen
durften. Es hat echt Spass gemacht.

Natürlich freuen wir uns sehr, wenn Sie
auch im nächsten Jahr wieder dabei
sind. Gerne werden wir Sie und die
ganze Bevölkerung im Herbst wieder zur
Musig-Show 2013 vom 12. und 13.01.13
einladen.

Ihre Musikgesellschaft Häggenschwil





mental- heilen

**Praxis für
Lebenstherapie
Energie Arbeit
ganzheitliche Gesundheitsentwicklung**

**Jacqueline Hug
dipl. psych. Lebenstherapeutin ILS**

**Käserelweg 12
9312 Häggenschwil
071 290 18 23
077 411 92 13**

www.mental-heilen.ch

Das Jahr 2012 widme ich ganz dem Motto **Herzensbildung**. Denn vielfältig sind die Anforderungen, die uns täglich gestellt werden. Sei es im beruflichen, wie im privaten Alltag. Schneller, lauter und günstiger ist die Devise der heutigen Zeit. Normen und Werte gehen dabei verloren, vergessen oder rücken in den Hintergrund. Die Menschheit wird krank und alle fragen sich warum.

Sie möchten wieder den eigenen Werten nachspüren?
Ihren Lebenssinn erkennen?
die Sprache des Herzens lernen?
mehr über sich erfahren?
Linderung bei Schmerzen und Allergien erfahren?
Blockaden lösen?
Suchen Unterstützung für Ihre Kinder z.B. bei Prüfungsangst, Bettnässen, Hyperaktivität usw.
möchten Unterstützung bei Frauenleiden?
Ängste lösen?

Dann sind Sie bei mir richtig.

Für folgende Therapie bin ich Ihre Fachfrau: **Lebenstherapie, Bachblüten, Energie Arbeit, Heilen mit Zeichen, oder Fussreflexzonenmassage.**

Gehen Sie andere Wege, damit sich andere Horizonte öffnen.

Für Sie habe ich folgende Kurse im Angebot:

Abendkurs 1

Warum positive Gedanken wichtig sind

An diesem Abend hören Sie interessantes über die Kraft des positiven Denkens. Anschliessend erarbeiten Sie eigene Gedanken - Anker.

Abendkurs 2

Die Magie die in deinem Namen steckt

Tauchen Sie in eine Welt der anderen Art ein. Wir schauen , was für eine Magie Ihr Name hat. Sie erleben das Zusammenspiel zwischen Farben und Buchstaben.

Abendkurs 3

Bachblüten die sanften Helfer

Sie lernen die 38 Bachblüten kennen. Neben einem Theorieblock gibt es für Sie die Möglichkeit eine Bachblütenmischung für Sie oder Ihr Kind zu mischen.

Näheres erfahren Sie unter **www.mental-heilen.ch** oder per Telefon 071 290 18 23.

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah.
Gerne begrüsse ich Sie in meiner Praxis am Käserelweg 12.

Herzlich Jacqueline Hug

INDIVIDUELLE PRÄMIEN-VERBILLIGUNG 2012

Welche Personen haben grundsätzlich Anspruch auf Prämienverbilligung?

Personen, die am 1. Januar 2012

- zivilrechtlichen Wohnsitz im Kanton St.Gallen haben
- über eine B-Bewilligung zum Jahresaufenthalt verfügen

Zuzügerinnen und Zuzüger aus dem Ausland

- ab dem Monat der Antragstellung

Grenzgängerinnen und Grenzgänger mit Wohnsitz in einem EU-Staat

- die obligatorisch bei einem Schweizer Krankenversicherer versichert sind und deren mitversicherte nichterwerbstätige Familienangehörige

Personen des Asylrechts und Kurzaufenthalter

- als erwerbstätige Personen mit Ausweis F, N und L
- mit ununterbrochener Aufenthaltsdauer ab einem Jahr

Wie ist der Anspruch geltend zu machen?

- Voraussichtlich Berechtigte mit zivilrechtlichem Wohnsitz im Kanton St.Gallen oder mit B-Bewilligung erhalten bis Ende Januar 2012 ein Anmeldeformular (Einreichfrist von 20 Tagen).
- Personen, die keine Anmeldung erhalten, können auf der Internetseite www.svasg.ch eine Selbstberechnung vornehmen und das Anmeldeformular frühestens ab Februar herunterladen oder bei der AHV-Zweigstelle beziehen.
- Grenzgängerinnen und Grenzgänger, Personen des Asylrechts sowie Kurzaufenthalterinnen und Kurzaufenthalter können die Anmeldung ebenfalls über die Internetseite www.svasg.ch herunterladen oder bei der AHV-Zweigstelle beziehen.
- Personen mit EL-Anspruch erhalten die Prämienverbilligung ohne Anmeldung zusammen mit den Ergänzungsleistungen.

Welches sind die Berechnungsgrundlagen?

Ordentlich besteuerte Personen

- Reineinkommen 2010 und Vermögen per 31. Dezember 2010

Quellensteuerpflichtige sowie Grenzgänger

- 75 Prozent des Bruttoeinkommens 2010
- Umrechnung in die Kaufkraft des Wohnlandes bei Grenzgängern

Was geschieht bei Änderungen im Prämienverbilligungsjahr?

- Neuberechnung bei Geburten auf Antrag bis spätestens 30. Juni des Folgejahres

Wer erteilt Auskünfte?

- Die AHV-Zweigstelle gibt Ihnen gerne ein Merkblatt ab und kann Sie auf Wunsch persönlich beraten.
- Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.sva.sg.ch.

Dr.med. Th. Ammann
Facharzt FMH Allgemeinmedizin

Leimatstr. 4, 9205 Waldkirch

T 071/433 15 13

Wegen Ferien bleibt die Praxis geschlossen vom
28.1. bis 5.2.2012.

Vertretung:

Dr.med. J. Gämperle, Postplatz 2, 9204 Andwil,
Tel. 071/385 86 85

Dr.med. P. Scheiwiller, Torggstr. 3, 9212 Arnegg,
Tel. 071/385 75 85

Notfallnummer Gossau und Umgebung
0900 144 909

Rettungsdienst 144

UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT DES AMTSNOTARIATES ST. GALLEN- RORSCHACH

Am Donnerstag, 02. Februar 2012, von 17.00 bis 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates St. Gallen-Rorschach, St. Leonhardstrasse 35 (Neumarkt 1, 3. Stock) in St. Gallen statt (keine Voranmeldung).

Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen beantwortet.

TERMINKALENDER HÄGGENSCHWIL

FR 20.01.2012, 19.30 Uhr	Bäuerinnenvereinigung Häggenschwil: Jubiläums-HV (50 Jahre) Aula in der Primarschule
FR 20.01.2012	Jugendraumschlüsselabgabe Sandra Pugliese, Beckenhalde 1, Tel. 071 411 99 52 oder 079 231 09 40
FR 20. + SA 21.01.2012, 20.00 Uhr	Jung Viel Harmoniker: Auftritt an der Unterhaltung der Musikgesellschaft Muolen
FR 20. + SA 21.01.2012	Kultur im Bären, Heinz de Specht – schön
SA 21.01.2012.	TSV Häggenschwil: Hauptprobe Turnerschow
MO 23.01.2012, 19.30 Uhr	Lauftreff, Oberstufe Rietwies
FR 27.01.2012	Jugendraumschlüsselabgabe Sabina Müller, Kastenberg 13, Tel. 071 298 47 20 oder 079 771 05 75
FR 27. + SA 28.01.2012	TSV Häggenschwil: Turnerschow
MI 01.02.2012, 09.30 Uhr	FGH: Hauptversammlung, MZH Rietwies
MI 01.02.2012	FGH: Jassen
MI 01.02.2012, 14.00 Uhr	meetpoint 56
FR 03.02.2012, 09.00 – 11.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung

**AUF DEN SPUREN VON
MYTHEN, HELDEN
UND LEGENDEN**

27./28. Januar 2012
Turnershow Häggenschwil
Mehrzweckhalle | Türöffnung: 19.15 Uhr | Beginn: 20.15 Uhr

tsv
häggenschwil

Vorverkauf

Die exklusivsten Sitzplätze gibt's ab dem
9.1.2012 (13.30 Uhr) bei der Raiffeisenbank
in Häggenschwil zu kaufen.

Ticketverkauf

Freitag: 13.—
Samstag: 15.—



grosses Barzelt mit DJ Ferdi (Fr + Sa)
Wolfgang Frank (Sa)

Tombola
Kaffeestube

www.tsvhaeggenschwil.ch